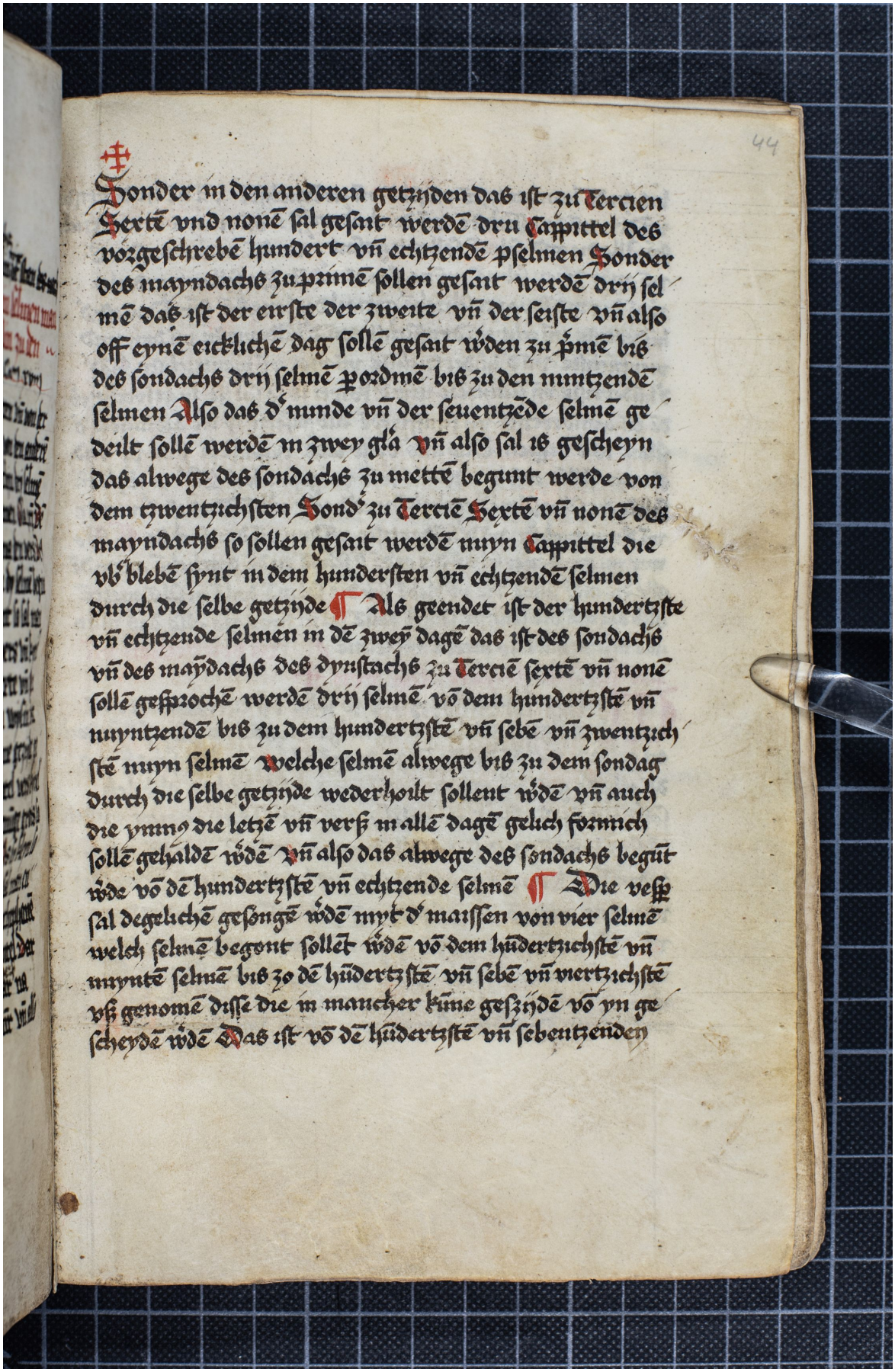
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



44

Sonder in den anderen getzyden das ist zu Tercien
Sextē vnd nonē sal gesant werdē dru Cappittel des
vorgeschrebē hundert vñ echtzendē pselmen Sonder
des mayndachs zu primē sollen gesant werdē dry sel
mē das ist der eirste der zweite vñ der seiste vñ also
off eynē eicklichē dag sollē gesant wdēn zu pmē bis
des sondachs dry selmē pordmē bis zu den nuntzendē
selmen Also das d' munde vñ der seuentzēde selmē ge
deilt sollē werdē in zwey glā vñ also sal is geschey n
das alwege des sondachs zu mettē begunt werde von
dem tzwentzichsten Sond' zu Terciē Sextē vñ nonē des
mayndachs so sollen gesant werdē muyn Cappittel die
vb' blebē synt in dem hundersten vñ echtzendē selmen
durch die selbe getzyde ¶ Als geendet ist der hundertzste
vñ echtzende selmen in dē zwey dagē das ist des sondachs
vñ des maydachs des dynstachs zu Terciē sextē vñ nonē
sollē gesprochē werdē dry selmē vō dem hundertzstē vñ
nuyntzendē bis zu dem hundertzstē vñ sebē vñ zwentzich
stē muyn selmē welche selmē alwege bis zu dem sondag
durch die selbe getzyde wederholt sollent wdē vñ auch
die vmno die letzē vñ verß in allē dagē gelich formich
sollē gehaldē wdē vñ also das alwege des sondachs begūt
wde vō dē hundertzstē vñ echtzende selmē ¶ Die vesp
sal degelichē gesongē wdē myt d' massen von vier selmē
welch selmē begont sollēt wdē vō dem hūdertzichstē vñ
muyntē selmē bis zo dē hūdertzstē vñ sebē vñ viertzichstē
vß genomē disse die in mancher kīme gesznydē vō vn ge
scheydē wdē Das ist vō dē hūdertzstē vñ sebentzenden